| **PROTOKOLL**<br>**8. Generalversammlung vom 25.03.2015 – Vereinsjahr 2014**<br>**im Gasthof Mühle in Aesch** | Attraktives Aesch<br>www.attraktivesaesch.ch |
|---|---|

Anwesend: Vorstand: Regina Ventura Präsidentin, Isabelle Wipf Vizepräsidentin / Finanzen, Eveline Sprecher, Anton Schaffhauser Soziales-Bildung-Ökologie, Andreas Stäheli Orts / Verkehrsplanung, Werner Häring Protokoll

Mitglieder: 24 plus 2 Gäste.

Entschuldigt: Katharina Büeler, Lebensart003 Michael Hartmann, Evelyne Gerber, Sandra Anderhalden, Andreas Spindler, Christa Oestreicher, Markus Lenherr, Thummel AG,Georg Klauser, Marianne Hollinger, Markus Wymann, Esther Rawyler, Marc Waegeli

Gäste: Fabian Jackson Generationenparcours
Ric Capafons Kulturnacht

Beginn: 19.07 Uhr
Ende: 21.20 Uhr

**Traktandenliste**

1. Protokoll der 7. GV vom 26. März 2014
2. Genehmigung des Jahresberichts der Präsidentin
3. Jahresrechnung 2014
4. Revisionsbericht
5. Besprechung und Beschlussfassung Budget 2015
6. Festsetzung Mitgliederbeiträge
7. Besprechung und Beschlussfassung über Anträge der Mitglieder
8. Wahlen
   - 8.1 Vorstand
   - 8.2 Revisionsstelle
9. Verschiedenes

**Begrüssung**

Nach der Begrüssung wird die Traktandenliste in der vorliegenden Form genehmigt und die Geschäfte mit der Wahl des Stimmenzählers in Angriff genommen.

Es werden keine Stimmenzähler sind gewünscht

## 1. Protokoll GV vom 26.04.2014

Das Protokoll wurde mit der Einladung verschickt und wird ohne Änderung einstimmig genehmigt.

## 2. Jahresbericht der Präsidentin

Die Präsidentin Regina Ventura berichtet über das eventreiche Jahr 2014. Der Vereinsanlass mit dem Thema Wasser, der Kunsthandwerkermärt, neue Mitarbeiter und Organisation des Früschmärt-Beizlis, die Mithilfe am Tag des Lichts der Verkehrskommission der Gemeinde u.v.a.m.

Der mündlich vorgetragene Jahresbericht wird von der Generalversammlung genehmigt.

## 3. Jahresrechnung 2014

Isabelle Wipf präsentiert die vorliegende Jahresrechnung. Diese weist einen Jahresgewinn nach den Zuweisungen an Kunsthandwerkermärt (KHWM) und Kulturnacht von CHF 247.50 aus. Das

Vereinsvermögen beträgt CHF 15‘223.91 inkl. zweckgebundene Mittel von total CHF 291.04 KHWM + 870.75 für die Kulturnacht.
Raphael Strub: Konfusion Trans. Passiven. Mit der aktuellen Aufstellung stimmen diverse Posten nicht. Die Rechnung kann in dieser Form nicht genehmigt werden. Eine Genehmigung kann an einer nächsten Vereinsversammlung am 28.10.2015 erfolgen. Dier Versammlung folgt dem Votum Strub.
Wichtig! Die Traktandenliste muss darauf hinweisen.

## 4. Revisorenbericht

Entfällt – siehe Traktandum 3.

## 5. Budget 2015

Das Budget 2015 wird von Isabelle Wipf erklärt. Bei einem Aufwand von CHF 25‘700.- und einem Ertrag von CHF 24‘530.- wird mit einem Jahresverlust von CHF 1‘170.- gerechnet.
Raphael Strub: Der voraussichtliche Gewinn am KHWM ist zu klein. Da muss etwas geändert werden, weil unser Aufwand offensichtlich zu hoch und darum der Gewinn zu klein budgetiert ist.
Vorschlag Isabelle Wipf: Armin Hauser und Raphael Strub sind bereit sich in dieser Angelegenheit zu engagieren. Analyse – Vorschlag. Beiden werden die dazu notwendigen Unterlagen werden per Mail zugestellt.

Das Budget 2015 wird einstimmig angenommen.

## 6. Mitgliederbeiträge

Jugendliche bis 20 Jahre und Studierende CHF 10.-, Einzelpersonen CHF 20.-, Vereine CHF 30.-, Firma bis 10 Personen CHF 50.-, Firma bis 20 Personen CHF 100.-, Firma über 20 Personen CHF 200.-. Die Mitgliederbeiträge werden im 2013 nicht geändert.

Die Mitgliederzahlen sehen wie folgt aus: Per 31.12.2014 zählt der Verein 177 Mitglieder. (144 Personen und 33 Firmen). Den vorgeschlagenen Mitgliederbeiträgen wird zugestimmt.

## 7. Anträge / Wahl des Tagespräsidenten

Seitens Vorstand und Mitglieder sind keine Anträge eingegangen.
Erich Wyss wird mit Applaus zum Tagespräsidenten gewählt.

Er gibt bekannt, dass Regina Ventura und Werner Häring nicht mehr zur Verfügung stehen. Regina nennt familiäre Gründe und eine laufende Weiterbildung die ihr eine weitere Tätigkeit als Präsidentin nicht erlauben. Werner Häring stellt seinen bisherigen Job zu Verfügung – er ist der Meinung, dass Jüngere gefragt sind, schliesslich ist er seit der Vereinsgründung im Amt.

## Wahlen

8.1 Vorstand
Demissionen von Werner Häring als Aktuar und Regina Ventura als Präsidentin
Gemäss Statuten besteht der Vorstand aus mind. 5 Mitgliedern und konstituiert sich mit Ausnahme des Präsidenten / der Präsidentin selber. Der Gemeinderat Aesch kann eine Vertretung in den Vorstand bestellen (aktuell Eveline Sprecher)
Nach den Demissionen von Werner Häring und Regina Ventura sind noch folgende bisherige Personen im Vorstand: Isabelle Wipf, Eveline Sprecher, Toni Schaffhauser und Andreas Stäheli.
Lucia Bechtel komplettiert als 5. Person den Vorstand.
Aus dieser Runde möchte und kann keine Person das alleinige Präsidium übernehmen.
Isabelle Wipf ist Vizepräsidentin und betreut seit der GV 2014 auch das Finanzwesen (von Sybille Piel übernommen). Isabelle Wipf kann das Finanzwesen an Eveline Sprecher abgeben und steht als Co-Präsidentin im Rückwärtigen und Andreas Stäheli steht als Co-Präsident an der Front zur Verfügung.
Eveline Sprecher bleibt im Vorstand als neutrale Vertreterin des Gemeinderates.

Toni Schaffhauser möchte sich weiterhin auf die kompetente und fachliche Beratung im Vorstand konzentrieren.
Lucia Bechtel stellt sich als Aktuarin zur Verfügung.

Anfrage für weitere Interessenten an Vorstandsarbeit keine.

8.2 Revisionsstelle
1. Revisor ist Edgar Nicolet, 2. Revisor ist Erich Wyss.
Als Ersatzrevisor wird Regina Ventura gewählt.

Andreas Stäheli betont, dass laufende Projekt offen sind und sieht in diesem Co-Präsidium die weitere Nutzung des vorhanden Know How's. Generationenparcours, Neu Aesch und die Zukunft des Vereins sind Themen die vertieft werden.

## 8. Verschiedenes

- Ric Capafons - Kulturnacht:
  Hat ein Team mit 3 Kollegen, Isabelle und Regina.
  Motto: Freiheit, den Teilnehmern ist es freigestellt, wie das Motto umgesetzt wird.
  Teilnehmer: Bands, Tanzgruppen, Chöre, Jugendmusik, Lesungen, Laufsteg etc.
  Gastrobetriebe: Die letztjährigen Akteure sind bestätigt.
  Sponsoring: Gemeinde, Raiffeisen, Inserate, weiter geht ein Antrag an Swisslos. Heute ist man sicher, dass die Kosten in der Grössenordnung 25'000.- gedeckt werden können.
  Als Werbeträger dienen Facebook, Plakate, Flyer und Tischsets.

- Fabian Jackson - Generationenparcours
  Für alle Altersgruppen. Trainingsmöglichkeit für Vereine. Körperspannung und Körperbeherrschung sind die Themen. Ein Video über die Tätigkeit von Swissworkout verdeutlicht um was es geht. Anstatt Fitnessstudio – draussen – anstatt Gewichte das eigene Gewicht. Es geht um ein Areal mit den entsprechenden Geräten. Trendsportart 2015. Eine Skizze zeigt eine Fläche von 10x10m mit verschiedenen Geräten. Standortidee wäre Löhrenacker. Man spricht von 30 – 60'000.-.
  Grundsätzlicher Tenor: Weiterverfolgen. Armin Hauser weiss, dass Therwil einen G-Park erfolgreich betreibt.
  Die Versammlung beschliesst daraus ein Projekt zu machen.

- Anton Schaffhauser: 18. Juli Vereinsanlass Thema Wasser. 1860 Quelle in Oberaesch. Ein Abriss durch die Geschichte inkl. Besichtigung der Brunnstube.
  Dieses Jahr gibt es keine Gripspfad-Führungen, weil der Besuch 2014 stetig abgenommen hat.
  Er schneidet das Thema Fällaktionen an der Birs an. Es sind Sicherheitsbedenken wegen umstürzender Bäume. Es befremdend, dass der Kanton tun und lässt was er will.
  Neuerdings steht eine Lärmschutzwand im Fokus. Auch dort sollte abgeholzt werden.

- Isabelle Wipf:
  Der zweite Flohmärt ist aufgegleist. Die Anmeldungen 2015 laufen. Der KHWM wird durchgeführt.

- Andreas Stäheli: Im November 2014 Tag des Lichts, Verein hat sich engagiert. Zusammen mit der Verkehrskommission soll der Anlass wiederholt werden.

- Eveline Sprecher: Bankenplatz fertig. Coop und Migros haben einen Wettbewerb für eine Erweiterung ausgeschrieben. Ein Bushäuschen Sonnenweg ist vom GR wieder aufgenommen worden und die Ausführung wurde beschlossen. Die Marktkommission der Gemeinde wird altershalber aufgelöst. Eine neue Kommission sollte sich künftig auch um Kulturnacht, Flohmi und KHWM kümmern. Raphael Strub sieht dies eher als kontraproduktiv, weil dann Attraktives Aesch an Bedeutung verliert. Armin sieht nach wie vor den Basisauftrag Projekt / Idee – Weitergabe / Umsetzung – Abschluss.

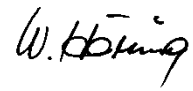
- Vreni Stöcklin: Thema Blumenampeln. Der Vorstand kümmert sich um den aktuellen Zustand.

Zum Schluss werden Regina und Werner sowohl mit Blumen wie auch mit Präsenten unter Applaus der Versammlung verabschiedet. Beide stehen dem Verein weiterhin nach Möglichkeit bei.

- **Für Ihre Agenda:**

| **Datum** | **Aktivität** | **Datum** | **Aktivität** |
|---|---|---|---|
| 25. März 2015 | Generalversammlung | 19. August 2015 | 5. Vorstandssitzung |
| 22. April 2015 | 3. Vorstandssitzung | 18.-20. September 2015 | Kunsthandwerkermärt |
| 3. Juni 2015 | 4. Vorstandssitzung | 30. September 2015 | 6. Vorstandssitzung |
| 6. Juni 2015 | Flohmi | 28. Oktober 2015 | Vereinsversammlung |
| 3. Juli 2015 | Kulturnacht | 27. November 2015 | 7. Vorstandssitzung |
| 18. Juli 2015 | Vereinsanlass | | |

Aesch, 25. März 2015
Für das Protokoll:



Werner Häring